

Vortrag über Deportationen

Warendorf (gl). Unter dem Titel „Vor 83 Jahren – Die Deportationen der münsterländischen Juden nach Riga“ steht ein Vortrag von Angelika Sturm, den sie am Mittwoch, 6. März, im Westpreußischen Landesmuseum hält. Beginn ist um 14.30 Uhr. Angelika Sturm vom Arbeitskreis Jüdisches Leben in Warendorf, wird in ihrem Vortrag die Geschichte der Deportation der münsterländischen Juden nach Riga beleuchten, von ihren Reisen dorthin und ihren Eindrücken bei den Besuchen der Gedenkstätten vor Ort berichten. Abschließend wird sie auf die Lebensgeschichte der in Osnabrück geborenen Jüdin Irmgard Ohl (1927-2013) eingehen, mit der sie zeitlebens freundschaftlich verbunden war. Ohl überlebte die Geschehnisse in Riga und Stuttgart und konnte nach Jahren der Verfolgung in ihre Heimatgemeinde Laer zurückkehren.

Die Glocke Warendorf

vom 05.03.2024



Eine Gedenktafel erinnert an der Stelle des ehemaligen Gertrudenhofs in Münster an die Deportierten.